

Zweite Serie.

Tafel XVII.

Beschädigungen der Erbse  
durch den Blasenfuss

(Thrips cerealium).



## Figurenerklärung.

- Fig. 1. Vom Blasenfuss, *Thrips cerealium* *Holiday*, beschädigte Erbsenpflanze; AA ausgesaugte und verkümmelte Hülsen, BB beschädigte Blätter. — Natürl. Grösse.
- „ 2. Larve des Blasenfusses, 18fach vergr.
- „ 3. Entwickeltes Weibchen von *Thrips cerealium*, 18fach vergr.

---

## Bemerkungen.

Der durch Blasenfüsse, *Thrips cerealium* *Holiday*, an den Erbsen angerichtete Schaden ist oft bedeutend, da die ausgesaugten Früchte klein bleiben oder verkümmern. Die auf Erbsen lebende Blasenfussart ist dieselbe, die auch an den Körnern des Weizens und der Gerste saugt. Als Abwehrmassregel lässt sich nur tiefes Umpflügen der Stoppeln angeben. — Näheres s. Kirchner, Pflanzenkr. S. 71, 468.

---



Verlag von Eugen Ulmer, Stuttgart.

H. Boltshauser ad. nat. del.

Getreide-Blasenfuss (*Thrips cerealium* Halid.) an Erbsen.